



Fraport AG Bodenverkehrsdienste sichern!

23. September 2016

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Mitglieder,

am 22. September 2016 hat die Verhandlungskommission Bodenverkehrsdienste von dbb und komba ein Gespräch mit dem Arbeitgeber Fraport über die Situation des Geschäftsfelds Bodenverkehrsdienste innerhalb des Fraport-Konzerns geführt.

Die Arbeitgebervertreter haben die derzeitige wirtschaftliche Lage im Bereich Bodenverkehrsdienste und ihre Planungen für die Zukunft vorgestellt. Der dbb wurde aufgefordert, in Tarifverhandlungen zum Erhalt des integrierten Geschäftsmodells einzutreten, um die Bodenverkehrsdienste bei Fraport dauerhaft zu sichern und eine Ausgründung zu vermeiden. Aus Sicht des Arbeitgebers ist hier, neben strukturellen Veränderungen, auch ein Beitrag der Beschäftigten erforderlich.

Keine Eingriffe bei den Bestandsbeschäftigten!

Die Verhandlungskommission von dbb und komba wird die von der Arbeitgeberseite vorgelegten Unterlagen prüfen und ausführlich diskutieren. Klar ist jedoch schon jetzt: Eingriffe in die Ansprüche und Rechte der Bestandsbeschäftigten werden wir nicht mitmachen! Die bestehenden Arbeitsplätze müssen dauerhaft gesichert und die Bodenverkehrsdienste bei Fraport gehalten werden!

Wir kämpfen für die Mitglieder der komba! Deshalb: Mitglied werden! Jetzt!

Hintergrund

Am Flughafen Frankfurt werden die Bodenverkehrsdienste – im Gegensatz zu vielen anderen Verkehrsflughäfen in Deutschland – teilweise vom Flughafenbetreiber Fraport selbst durchgeführt. Für die dort beschäftigten Kollegen gilt grundsätzlich der TVöD. Im Jahr 2009 haben die Gewerkschaften mit Fraport den "Tarifvertrag Zukunft Fraport" abgeschlossen, um dieses integrierte Geschäftsmodell zu erhalten und Ausgründungen zu verhindern. Dieser Tarifvertrag kann erstmalig zum 31. Dezember 2018 gekündigt werden.

dbb und komba helfen!

Als Mitglied der Kommunalgewerkschaft komba ist Ihnen eine fachkompetente Vertretung Ihrer Interessen ebenso sicher wie die sachkundige Beratung bei Problemen am Arbeitsplatz. Ihre ehrenamtlichen komba Kolleginnen und Kollegen kennen die Fragen und Probleme in den Kommunen und Betrieben, denn sie arbeiten selber dort. Rechtsberatung und Rechtsschutz durch Spezialisten, Information und Seminarangebote sind nur einige weitere Leistungen. komba ist die Kommunalgewerkschaft der kurzen Wege: Ob nun zu der Kommunalund Landespolitik, den kommunalen Arbeitgebern, zu den Betrieben oder zu Ihnen. Aber das ist noch nicht alles: Der dbb tritt als eigenständiger Tarifpartner machtvoll den Arbeitgebern von Bund, Ländern und Kommunen gegenüber - und setzt, wenn es sein muss, Forderungen auch mit Streiks durch. komba und dbb zusammen bieten also beides: individuelle, praxisbezogene Hilfe und Unterstützung im beruflichen Alltag genauso wie eine konsequente, kämpferische Interessenvertretung auf höchster Ebene. Nähe ist unsere Stärke - und unsere Stärke ist Ihnen nah. Weitere Informationen: www.komba.de

komba gewerkschaft	Zutreffendes bitte ankreuzen Beamter / Beamtin in Ausbildung Arbeitnehmer/in im Ruhestand
Ich möchte abkomba-Mitglied werden. Ich möchte zunächst komba-Informationsmaterial erhalten.	Allg. Verwaltungs-Dienst Gesundheits- und Pflegedienst technischer Dienst Sozial- und Erziehungsdienst Ver- und Entsorgung Feuerwehr / Rettungsdienst andere Berufsgruppe
	Bes./Entgeltgruppe
Name	Teilzeit, Stunden
Vorname	Dienstherr / Arbeitgeber Amt / Dienststelle / Betrieb
GebDatum	Gewerkschaftsmitglied beibis
Straße	Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten, die zur Erfüllung der Aufgaben und Zwecke der komba und ihrer Mitgliedsverbände notwendig sind, einverstanden.
PLZ/Ort	Datum / Unterschrift
E-Mail	komba gewerkschaft, Tarifkoordination, Norbertstraße 3, 50670 Köln, Tel: 02 21. 91 28 52 - 0, Fax: 02 21. 91 28 52 - 5, E-Mail: bund@komba.de, Internet: www.komba.de